

❖ ❖ ❖ **Verlag von Justus Perthes in Gotha** ❖ ❖ ❖

Z

Soeben erschien:

Kartogramm zur Reichstagswahl.

„Nicht die Fläche *wwwwww*
die Einwohnerzahl entscheidet!“

Zwei Wahlkarten des Deutschen Reiches

in alter und neuer Darstellung mit politisch-statistischen
Begleitworten und kartographischen Erläuterungen

von

Dr. H. Haack und **H. Wiechel.**

==== Ein grosses Kartenblatt 46×93 cm mit 36 Seiten Text ====

Preis 1 Mark, no. 75 Pf.

Bar mit 40% und 7/6 Exemplare
1 Probeexemplar bar mit 50%.

Soweit es mir möglich, werde ich einige Exemplare à cond. zufügen, reine à cond.-Bestellungen kann ich dagegen nicht ausführen.



Das neue Kartogramm zur Reichstagswahl stellt zum erstenmale, unter möglichster Wahrung von Gestalt und geographischer Lage die Wahlkreise in der Grösse dar, die ihnen nach ihrer Einwohnerzahl zukommt. Während die bisherigen Wahlkarten die nach Millionen zählenden Menschenmassen der Grossstädte zu winzigen Punkten zusammendrängten und einen menschenleeren hinterpommerschen Wahlkreis in zwanzigfacher Grösse zur Darstellung brachten, erscheint auf dem Kartogramm der Wahlkreis als der grösste, der die meisten Wähler in sich vereinigt. Das Kartenbild der alten Darstellung beherrschten die Farben der Parteien, welche die dünnbevölkerten, aber ausgedehnten Kreise vertraten; bei der neuen Darstellung widerfährt jeder Partei Gerechtigkeit.

Eine umfangreiche Tabelle gibt die Ergebnisse der letzten Wahlen für alle Parteien und alle Wahlkreise des Reiches, verzeichnet ihre Einwohnerzahl nach der neuesten Zählung und lässt Raum zur Einzeichnung der Ergebnisse der bevorstehenden Wahl.

Während der aktuell-politische Teil gerade in diesen Wochen jedem Wähler erwünschte Aufklärung, jeder Partei willkommenen Agitationsstoff liefern wird, heben die kartographisch-wissenschaftlichen Ausführungen die Arbeit über das Interesse des Tages hinaus; sie eröffnen jedem Gelehrten, der statistische Daten seines Faches zu geographischer Darstellung bringen will, einen neuen gangbaren Weg und gewinnen dadurch fast internationale Bedeutung.

Ich bitte **direkt** zu verlangen!

Gotha, 15. Mai 1903.

Justus Perthes.